

LEICHTATHLETIK | Die Frauen der W40 werden Deutsche Meisterinnen

Einen wunderbaren Abschluss der Meisterschaftssaison bildete die Endrunde der Mannschaftsmeisterschaft der Leichtathleten in Essen. Mit dem Schwung der Europameisterschaft in Zittau wurden die Frauen der W40 der LG Neiße Deutsche Meisterinnen. Aus der Vorrunde waren wir als Fünftplatzierte qualifiziert. In Essen zeigten nochmal alle, was in Ihnen steckt – in jeder Disziplin erzielten die Frauen stärkere Leistungen als in der Vorrunde und schoben sich so auf Platz Eins. Vor der abschließenden 4*100m-Staffel hatten wir 25 Punkte Vorsprung, die Aufregung war groß, können wir das gegen LAC Quelle Fürth behaupten. Überraschenderweise war der Vorsprung zu den Seriensiegerinnen aus Leverkusen schon zu groß, sie konnten uns nicht mehr gefährden. Zwei Meter Rückstand hätten wir uns leisten können. Katrin Schlage lief aber schon beim Start einen Vorsprung heraus, den Carola Wolf, Conny Rückert und Katrin Prochaska (alle HSG Turbine Zittau) nicht mehr hergaben. Im Ziel war die Freude riesengroß, es gab kein halten mehr, die Überraschung war perfekt. Mit einem Sieg konnte man nicht rechnen, deswegen waren die Emotionen besonders intensiv. Die 4 Zittauer Frauen zeichneten sich über 100m, 800m und im Weitsprung durch tolle Ergebnisse aus. Den Wurfbereich (Kugel, Diskus) deckten die Nieskyerinnen Anke Kalbaß, Silvia Schmidt und Claudia Lerch mit ebenfalls soliden Leistungen ab. Somit hat die LG wiederum bewiesen, was alles in einer Gemeinschaft möglich ist. Die harte Arbeit im Training hat sich ausgezahlt. Leider konnte die Männer der M40 nicht beweisen, dass eigentlich mehr möglich ist. Es konnte nicht das stärkste Team antreten, so dass nur der 8.Platz für die Mannschaft blieb. Dennoch hat jeder Einzelne mit prima Leistungen überzeugt. Trotz der Ausfälle wollten wir als Mannschaft auftreten und das zeichnet letztlich eine Gemeinschaft aus. Hier waren vertreten : Rüdiger Wagner (TSG KW Boxberg), Jörg Schäfer und Andreas Helm (beide LSV Niesky), Andreas Heinrich (Europamarathon Görlitz) und Torsten Hentschel, Andreas Geisler, Mario Renner (alle HSG).

In Essen gab es auch viele nachhaltige Stimmen zu der gelungenen EM in Zittau und der Wunsch auf ein weiteres Event. Alle kommen sie gern wieder – eine bessere Werbung für die Oberlausitz konnten wir nicht machen.

M. Renner

Ergebnisse Deutsche Meisterschaften DAMM am 08.09.2012 in Essen - Endrunde

Mannschaft der W40 der LG Neiße

1.Platz

Teilnehmer der HSG Turbine Zittau

6 324 Punkte

Conny Rückert	72	100m 800m 4*100m	14,09 s 2:34,16 min 55,48 s
Carola Wolf	72	Weit 800m 4*100m	4,44 m 2:29,06 min 55,48 s
Katrin Prochaska	69	100m Weit 4*100m	13,79 s 4,37 m 55,48 s
Katrin Schlage	71	100m Weit Kugel 4*100m	14,37 s 4,35 m 8,71 m 55,48 s

Mannschaft der M40 der LG Neiße

8.Platz

Teilnehmer der HSG Turbine Zittau

9 070 Punkte

Torsten Hentschel	64	5000m	17:10,37 min
Andreas Geisler	70	800m 5000m	2:18,23 min 19:04,06 min
Mario Renner	57	Hoch Weit 4*100m	1,40 m 4,70 m 50,53 s